

**Jürgen Damm, Oberst a.D.**  
Stellvertretender Landesvorsitzender  
Und stellvertretender Kreisvorsitzender,  
Kassel Stadt und Kassel Landkreis  
Unter den Eichen 12,  
34454 Bad Arolsen  
Tel.: 05691-4268  
Mailto: [juedamm@freenet.de](mailto:juedamm@freenet.de)

**Landesverband Hessen**

**Kreisverband Kassel**

**Versöhnung über den Gräbern  
Arbeit für den Frieden**



Bad Arolsen, 16. Mai 2013

## **Kooperation der CBS mit dem Landesverband Hessen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.**

Seit dem Jahre 2007 hat sich zwischen der Christine-Brückner-Schule und dem Landesverband Hessen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, vertreten durch den stellvertretenden Vorsitzenden, Oberst a.D. Jürgen Damm, eine vielfältige Zusammenarbeit in friedenspädagogischen Projekten ergeben. Es begann mit mehrtägigen Projekten in einer 4. und einer 5. Klasse. Seit dem Jahre 2009 wurden Tagesprojekte in den 8. und 9. Klassen mit dem Thema „Menschenwürde – Menschenrechte“ veranstaltet.

Als Jürgen Damm, zusammen mit der Gemeinde Bad Emstal im Jahre 2010 begann, die Frage der Folgen von Krieg und Gewalt in der Zeit des Nationalsozialismus in den Ortsteilen von Bad Emstal zu stellen, und damit den heute unter dem Namen ECO Lehrpfad Friedenspädagogik ([www.volksbund.de/hessen/projekte](http://www.volksbund.de/hessen/projekte)) auf den Weg zu bringen, begann eine intensive Mitarbeit der Christine- Brückner-Schule an diesem Projekt. In einem Wochenprojekt mit der damaligen Klasse 8G von Guido Ewald wurden Grundlagen für die vier Stationen des Lehrpfades erarbeitet und dabei ein Teil des Weges erwandert, Zeitzeugen befragt und ein Besuch in der ITS in Bad Arolsen ([www.its-arolsen.org/de](http://www.its-arolsen.org/de)) durchgeführt. Jürgen Damm organisierte für diese Klasse einen Besuch in der „Euthanasie – Gedenkstätte“ in Hadamar. Für die Schülerinnen und Schüler ein erkenntnisreiches, aber auch bedrückendes Erlebnis. Die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Christine-Brückner-Schule und Volksbund führte auch dazu, die Beteiligung von Schülerinnen und Schülern an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag zu verändern, und sie aktiv in die diese Veranstaltung einzubeziehen.

Die inhaltlichen Vorbereitungen für den ECO – Pfad werden im Schuljahr 2012/2013 abgeschlossen. Die Klasse 8G von Klaus Sprafke wurde in ein besonderes Teilprojekt

aktiv einbezogen. Nach Kennenlernen der Hintergründe, die zu der Idee des Pfades führten, bereiteten die Schülerinnen und Schüler zusammen mit Teilnehmern der Video – AG, Zeitzeugeninterviews vor und dokumentierten sie für QR-Code Abfragen auf den Tafeln des ECO Pfades.

Die Zusammenarbeit der Schule mit dem Volksbund führte dazu, dass eine große Zahl von Klassen über die Arbeit des Volksbundes unter dem Leitwort „Arbeit für den Frieden – Versöhnung über den Gräbern“ informiert wurden, sie den Kriegsgräberfriedhof im Wald zwischen Sand und Merxhausen besuchten und dort auf „Spurensuche“ gingen. Ein Kurs einer 7. Klasse vertiefte die Spurensuche auf dem Hauptfriedhof in Kassel mit einem Arbeitseinsatz auf dem Gräberfeld der Bombenopfer vom 22. Oktober 1943.

Seit dem Jahre 2010 beteiligen sich Schülerinnen und Schüler an der Haussammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Die Zusammenarbeit zwischen der Christine-Brückner-Schule und dem Landesverband Hessen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist ein herausragendes Beispiel für die Einbeziehung von außerschulischen Kooperationspartnern.